

Im oberen Bereich der Kapellengasse sind mehrere Parkflächen durch Bauzäune abgesperrt.

Warum und für welche Zeit wurde eine Sondernutzung in diesem Umfang genehmigt?

Begründung:

Die abgesperrten Parkplätze werden augenscheinlich zum Abstellen von Fahrzeugen der Handwerker benachbarter Baustellen genutzt. Sehr selten ist dort eine Baumaschine oder eine Materiallieferung festzustellen. Auch die Zugänglichkeit der außerhalb dieser Bereiche aufgestellten Baucontainer würde nur einen kleinen Anteil der abgesperrten Flächen in Anspruch nehmen.

Im Innenstadtbereich und in direkter Nachbarschaft zur Universität sind öffentliche Parkplätze nur in geringer Anzahl verfügbar, zudem sind in diesem Bereich Parkplätze für das Anwohnerparken in diesem Viertel angeordnet.

Antwort der Verwaltung:

Für die Kapellengasse gibt es eine Genehmigung der Verkehrsbehörde zur Errichtung einer Baustelleneinrichtung für den Neubau eines Metall-Ateliers und einer Kostümschneiderei im Objekt August-Bebel-Straße 57.

Die Firma Tief- und Spezialbau hat diese Fläche angemietet, um Baufahrzeuge, Baumaterial, Baucontainer etc. abzustellen. Vor dem Objekt August-Bebel-Straße 57 sind keine Abstellmöglichkeiten vorhanden. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Bauleiter wird diese Fläche bis zum Ende der Arbeiten (voraussichtlich 30.10.10) benötigt.

Die Antwort der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen.